Nr. 51 / Juni 2016
Ausgabe Landkreis Schmalkalden-Meiningen

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Der Aufenthalt im Bus ist sicher

03 Kleiner unter den Großen

EDITORIAL

Liebe Schülerinnen und Schüler,

für die bevorstehenden Sommerferien empfehle ich das Schüler-Ferienticket. Über die formalen Voraussetzungen für den Fahrschein informieren wir in dieser omni und ausführlich im Internet.

Das SFT, wie es kurz heißt, bringt Euch mit Bussen und Bahnen raus aus Eurer gewohnten Umgebung. Bis in die größeren Thüringer Städte könnt Ihr fahren, manchmal mit Umsteigen, aber das sollte nicht das Problem sein. Vor allem könnt Ihr Thüringen mit seinen vielfältigen Freizeitangeboten entdecken.

Oder besucht mal wieder Freunde oder Verwandte, Oma und Opa, die Ihr lange nicht gesehen habt. Busse und Bahnen fahren in den Thüringer Wald, die Rhön, aber auch nach Suhl, Schmalkalden, Gotha oder Erfurt. Dafür ist das SFT bestens geeignet.

Einen erlebnisreichen Sommer wünscht

Winfried Bergner

Geschäftsführer
der MBB GmbH

Ins Schwimmbad, zum Shoppen, zu Freunden

Das Schüler-Ferienticket ermöglicht in den Sommerferien fast grenzenlose Mobilität mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln in Thüringen. Junge Leute müssen das nur nutzen.

THÜRINGEN. Den beliebten Fahrschein für die Sommerferien gibt es in zwei Varianten. Das Schüler-Ferienticket (SFT) für Busse, Straßenbahnen und Bahnen im Nahverkehr kostet nur 24 Euro. Für das Schüler-Ferienticket Mini (SFT Mini) für Busse im Stadt- und Regionalverkehr der beteiligten Unternehmen sind nur 12 Euro fällig.

» Der Verkauf des Schüler-Ferientickets hat bereits begonnen. «

Beide Tickets bieten Schülerinnen und Schülern Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu einem sehr günstigen Preis. Vielleicht belohnen Eltern und Großeltern damit gute Zeugnisse oder motivieren, das nächste Mal etwas fleißiger zu sein.

Ferien- und Freizeitziele gibt es ganz viele in Thüringen. Bei schönem sonnigen Wetter geht's ab in die Schwimmbäder. Wie wäre es mit einer Bus- oder Bahnfahrt in die nächste, größere Stadt zum Shoppen und Flanieren? Und Freunde treffen, die man vielleicht lange nicht gesehen hat? Ab in den Bus oder die Bahn, auch wenn das manchmal mit Umsteigen verbunden ist.

Die Bus- und Bahnunternehmen vor Ort geben gern Auskunft über Fahrplanverbindungen, die auch über ihr eigentliches Bediengebiet hinausführen. Ein Anruf am Servicetelefon oder ein Besuch im nächsten Servicecenter empfiehlt sich.

Mit dem SFT können beliebig oft Linienbusse, Straßenbahnen und Bahnen der beteiligten Nahverkehrsunternehmen in Thüringen genutzt werden, mit dem SFT Mini ausschließlich die Linienbusse der beteiligten Unternehmen. Beide Tickets gelten in den Sommerferien (25.6.–10.8.2016) für Schüler bis zum 21. Geburtstag. Wer älter ist als 14, benötigt einen Schülerausweis mit Lichtbild. Beim Kauf muss man sich für eines der beiden Tickets entscheiden. Sie sind personengebunden und nicht übertragbar.

Der Verkauf der Tickets hat bereits begonnen. Sie sind in den bekannten Vorverkaufsstellen und bei den beteiligten Verkehrsunternehmen in Thüringen erhältlich. Das SFT und das SFT Mini werden bis zum letzten Ferientag (10.8.) verkauft. Selbst wer es nur ein paar Tage nutzt, ist bei den moderaten Preisen auf der sicheren Seite. Es lohnt sich, noch während der Sommerferien ein Schüler-Ferienticket zu kaufen.

Online gibt es viele Informationen zu Fahrtzielen in Thüringen, vor allem zu Freizeiteinrichtungen und Angeboten der fast 50 Bonuspartner. Sie gewähren satte Rabatte, beispielsweise Schwimmbäder, Thermen, Erlebnisparks, Museen.

Mehr Informationen:
www.sft-thueringen.de
www.mbb-mgn.de
www.facebook.com/sft.thueringen

Auffällig, kurz und doch für 40 Fahrgäste zugelassen

MBB testet ungarischen Midibus

Die MBB testet immer wieder mal Busse, die dann vielleicht im Linienverkehr eingesetzt werden. Im März und April rollte ein auffällig blau lackierter und trotzdem nur knapp 8 Meter langer Bus durch die Straßen in Meiningen. Selbst die Polizei interessierte sich für den Omnibus mit ungarischen Kennzeichen.

Es handelt sich um einen Midibus RÁBA S91, den die MBB im Linienverkehr in Meiningen testete. Das Urteil fiel insgesamt gut aus. Der vollwertige Omnibus aus Ungarn ist für 40 Fahrgäste zugelassen, barrierefrei und auch sonst ein modernes Fahrzeug. Genau genommen steht er in der Tradition der Ikarus-Omnibusse, an die sich vermutlich viele ältere Fahrgäste noch erinnern werden. Der Komfort des modernen Midibusses lässt keine Wünsche offen.

Mehr Informationen:
Seite 3 in dieser omni

KURZ & KNAPP

Fahrtenzuschuss für Azubis möglich

Das Thüringer Bildungsministerium gewährt auf Antrag nicht rückzahlbare Zuwendungen an Berufsschüler, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu ihren Berufsschulen fahren. Eine Voraussetzung: Die Fahrtdauer vom Wohn- zum Unterrichtsort und zurück beträgt bei der günstigsten Verbindung mindestens zwei Stunden. Weitere Vorrausetzungen und Details sind in der Richtlinie des Bildungsministeriums im Thüringer Staatsanzeiger Nr. 9/2016 ab Seite 408 veröffentlicht. Der Zuschuss wird nur auf Antrag des Azubis, der Erziehungsberechtigten oder der Berufsschule gewährt.

Verkehrsforum im Bahnhof Rennsteig

Am Samstag, den 11.06.2016, findet im Bahnhof Rennsteig ein Verkehrsforum zur Zukunft der öffentlichen Verkehrsverbindungen im Thüringer Wald und speziell in der Rennsteig-Region statt. Das Forum ist für alle Interessenten offen. Der RennsteigShuttle verkehrt an Wochenend- und Feiertagen sowie zu Sonderveranstaltungen von Erfurt über Ilmenau bis zum Bahnhof Rennsteig und zurück. Von den Bahnhöfen Ilmenau und Rennsteig bestehen Anschlussverbindungen mit Linienbussen in den Thüringer Wald und bis nach Suhl.

BUS & BAHN KONKRET

Baustellen und Umleitungen

Im Frühjahr beginnen verstärkt und manchmal kurzfristig Straßenbauarbeiten. Damit verbunden sind oft Umleitungen. Sie können den Buslinienverkehr beeinflussen durch veränderte Fahrzeiten und Linienführungen sowie verlegte Haltestellen. Daher empfehlen wir allen Fahrgästen, sich rechtzeitig an den Haltestellenfahrplänen vor Ort zu informieren, das Servicetelefon des jeweiligen Busunternehmens anzurufen oder im Internet zu schauen. In jedem Fall bemühen sich die Busunternehmen um akzeptable Lösungen für ihre Kunden.

Mehr Informationen über aktuelle Baustellen auf Autobahnen, Bundesstraßen und in den Landkreisen in Thüringen bietet die Internetseite www.baustelleninfo.thueringen.de/app/.

Für Fahrgäste gelten bei der Beförderung Regeln

Der Aufenthalt im Bus ist sicher

Einsteigen in den Linienbus ist in der Regel vorn beim Fahrer. Das hat den Nebeneffekt, dass er sieht, welche Fahrgäste er im Bus befördert.

Über dem Fahrersitz befinden sich Monitore, die Bilder aus dem Fahrgastraum liefern.

THÜRINGEN. Auch für Fahrgäste gelten im Bus ein paar ganz selbstverständliche Regeln, allgemeine Umgangsformen, wie sie im Alltag üblich sind. Das beginnt beim Einsteigen in den Bus mit einem gültigen Fahrschein. Oder dem Kauf eines Tickets beim Fahrer.

Busfahrer beleidigen ist nicht hinnehmbar

Der Fahrer hat immer einen kurzen Blickkontakt zu seinen Fahrgästen. Da bemerkt er, ob ein einsteigender Fahrgast unter Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln steht. Solche Personen werden im Bus nicht mitgenommen, das ist in den „Allgemeinen Beförderungsbedingungen“ so geregelt. Dazu gehören noch weitere, im Paragraf 3 beschriebene Fälle, die eine Beförderung ausschließen.

Im Alltag kommt es manchmal zu aggressiven, verbalen Übergriffen einzelner Fahrgäste gegenüber Busfahrern oder anderen Fahrgästen. Ein solches Beispiel wurde vor einigen Wochen in Suhl bekannt und in der Lokalpresse veröffentlicht. Ein Fahrgast wollte ohne gültigen Fahrschein mitfahren, beleidigte den Busfahrer, der sich massiv bedroht fühlte. So ein Verhalten eines Fahrgastes ist nicht hinnehmbar.

» Aggressive, beleidigende Attacken sind im Linienbus nicht hinnehmbar. «

Moderne Technik und Videokameras im Einsatz

In vielen Linienbussen sind mittlerweile, gekennzeichnet durch entsprechende Piktogramme und gesetzlich sanktioniert, Videokameras vorhanden. Sie dokumentieren solche Konflikte und dienen der Beweissicherung. Ignoriert ein Fahrgast Anweisungen des Busfahrers, etwa auszusteigen, ruft der Fahrer die Polizei und informiert die Buszentrale. Alle Linienbusse sind mit moderner Kommunikationstechnik ausgestattet.

Bei besonders aggressivem Verhalten von Personen, möglicherweise körperlichen Attacken auf Busfahrer oder andere Fahrgäste, ist auch die Zivilcourage anderer Mitfahrer gefragt. Das ist eine Abwägungsfrage, ob sich andere, unbeteiligte Fahrgäste einmischen, sich selbst vielleicht in Gefahr bringen. In jedem Fall sollten sie als Zeugen zur Verfügung stehen. Und mit ihren Smartphones Fotos oder Videos zur Beweissicherung machen.

Die Fahrt und der Aufenthalt im Linienbus ist für alle Fahrgäste sicher. Dafür sind die Busfahrer geschult und technisch notwendige Voraussetzungen gegeben. Im Alltag kann es dennoch auch in Bussen zu Konflikten kommen, die immer zivilisiert und friedlich gelöst werden müssen. Oder die Polizei muss eingreifen.

Anregungen von Bürgern für Bus- und Bahnfahrpläne sind gefragt

Fahrzeiten, Linienführungen, Umsteigen

Fahrpläne von Bussen und Bahnen sind komplexe Gebilde. Wird an einer Stelle etwas verändert, hat das Folgen für den Gesamtfahrplan.

THÜRINGEN. Der zweite Sonntag im Dezember ist alljährlich der feste Termin für den Fahrplanwechsel bei Bussen und Bahnen. Im Laufe eines Jahres und regional unterschiedlich kommt es zu weiteren Fahrplananpassungen, insbesondere zu Beginn eines Schuljahres.

Bei einem Fahrplanwechsel von Bussen und Bahnen geht es manchmal nur um wenige Minuten, bei denen sich Abfahrts- und Ankunftszeiten oder Übergänge zwischen den Verkehrsmitteln verschieben. Ändern sich Fernverbindungen bei Bahnen gravierend, wie mit der neuen ICE-Linie über Erfurt, dann verändern sich auch die Fahrzeiten für die Zubringerverkehre mit Bussen und Regionalbahnen.

Die Nahverkehrsunternehmen in Thüringen bitten ihre Bus- und Bahnkunden, aus ihren Erfahrungen heraus Änderungen im öffentlichen Personennahverkehr vorzuschlagen. Warum soll wo ein Bus früher abfahren? Warum müssen Übergangszeiten zwischen Bus und Bahn wo verlängert werden? Die Antworten auf solche und ähnliche Fragen werden die Nahverkehrsunternehmen prüfen. Das dauert und muss auf seine Auswirkungen auf die Gesamtfahrpläne untersucht werden.

Wir bleiben am Thema Fahrpläne dran und berichten in der nächsten Ausgabe der omni über erste Vorschläge von Bürgern, die gern per Mail an die Unternehmen vor Ort oder an Bus & Bahn Thüringen e.V. gesendet werden können.

E-Mail:
info@mbb-mgn.de

MBB testet in Meiningen den Midibus RÁBA S91

Der Kleine unter den Großen

Das war schon ein Hingucker, der Midibus, der von Ende März bis Anfang April durch Meiningen rollte. Die MBB testete das neue Modell auf seine Alltagstauglichkeit im Stadtverkehr.

Von Mirko Peter

Hingucker auf Meininger Straßen: der Midibus RÁBA S91. Foto: Mirko Peter

MEININGEN. Seine Deutschlandpremiere feierte im März 2016 der Low Entry Midibus RÁBA S91. Die Firma RÁBA wurde 1896 als Ungarische Waggon- und Maschinenfabrik in Györ gegründet. Im 20. Jahrhundert entwickelte sie sich zu einem großen Automobil- und Karrosserienwerk, produzierte u. a. Achsen und Motoren für Ikarus-Omnibusse.

Knapp 8 Meter und besonders langlebig

Seit dem Jahr 2007 wird der Midibus MolitusBus S91 auf RÁBA-Fahrwerk gebaut. Er bewährt sich im Budapester Stadtverkehr und findet Abnehmer in Norwegen, Schweden und Ungarn. Der Prototyp der EURO 6 Version wird seit März 2016 in Deutschland getestet, darunter in Meiningen. Der 7,90 Meter lange und 2,38 Meter breite S91 ist eine vollständige Edelstahlkonstruktion. Die Entwickler legten besonderen Wert auf Langlebig-keit bei dauerhaft schlechten Straßenverhältnissen.

Der Fahrgast betritt den Bus durch einen 82 Zentimeter breiten Vordereinstieg, die Mitteltür ist 1,32 Meter breit. Der Vordereinstieg besitzt eine Fußbodenheizung. So bleibt der Einstieg auch bei Kälte rutschsicher. Die Türen können nach Freigabe durch den Fahrer auch durch die Fahrgäste geöffnet werden. Beinfreiheit ist auf allen gepolsterten Sitzplätzen gegeben. Der Testwagen ist mit einer Videoüberwachung ausgestattet.

» Die Testfahrten mit dem Midibus RÁBA S91 verliefen störungsfrei und sehr gut. «

Für 40 Fahrgäste und barrierefrei

Am 23. März 2016 startete der Testbetrieb im Stadtverkehr Meiningen der MBB Meininger Busbetriebs GmbH. Gefahren wurde vorzugsweise auf der Linie C, die das Stadtzentrum im Tal mit den Villenvierteln an den östlich der Werra gelegenen Hängen von Rohrer Berg und Drachenberg verbindet. Alles in allem eine topografisch anspruchsvolle Strecke mit engen Straßen und zahlreichen Stopps. Fahrer und Betriebspersonal waren auf Anhieb vom RÁBA positiv angetan. Fahrkomfort und Bedienung überzeugten.

MBB-Geschäftsführer Winfried Bergner bewertete die Testfahrten als „störungsfrei und sehr gut.“ Der Midibus RÁBA S91 sei eine Option im Neben- und Ergänzungsnetz. Mit dem RÁBA S91 bekommt man einen vollwertigen Omnibus für 40 Fahrgäste, mit leichtem Handling, hohem Fahrkomfort und langlebigem Aufbau. Der S91 verfügt über eine europaweite Typzulassung und entspricht den Förderkriterien für barrierefreie Omnibusse nach Thüringer ÖPNV-Investitionsrichtlinie.

Neuer Midibus RÁBA S91

Blick in den Innenraum

Der knapp 8 Meter lange Midibus verfügt über 17 Sitz- und zwei Klappsitzplätze. Hinzu kommen 24 Stehplätze und eine Fläche für einen Rollstuhl oder Kinderwagen. Der Midibus ist barrierefrei. Foto: Mirko Peter

BERTA PLAUDERT

Ein blaues UFO ...

... fährt durch die Straßen in Meiningen und fällt auf. Was ist denn das für ein Typ? Darf der hier überhaupt langfahren? Aber ganz sicher. Der Typ, eher ein Großer unter den Kleinen, ist in Europa zugelassen. Also auch für Meiningens Straßen.

MBB-Geschäftsführer Winfried Bergner steht ja auf solche auffälligen Bus-Typen. Die ganz Langen, die schon mal mit Hänger hier durch die Gegend fahren. Die Elektrischen, die keinen Diesel verbrauchen, aber für ihre Batterien Elektroenergie benötigen.

Und nun dieser Kurze aus Ungarn. Zu seinen Vorfahren gehört übrigens der Ikarus, mit dem Eure Eltern und Großeltern zur Schule gefahren sind.

Ach ja, UFO. Das „F“ steht mal zur Abwechslung für „Fahren“. Wir bleiben mit allen Rädern fest auf den Straßen in Meiningen.

Abheben und träumen von UFO‘s dürft Ihr in den bevorstehenden Sommerferien. Dafür viel Spaß, Sonne und tolle Erlebnisse.

Das wünscht

Eure Berta

Kontakte

MBB Meininger Busbetriebs GmbH

www.mbb-mgn.de

Servicetelefone:
03693 / 84 54 0
03683 / 60 40 67

Mit dem Schüler-Ferienticket in den Thüringer Wald und in die Städte

Sportlich aktiv, mal abhängen, einfach losfahren

Sechs Wochen lang eine Flatrate zum Fahren in Regionalbussen und Regionalbahnen in fast ganz Thüringen. Das Schüler-Ferienticket (SFT) macht das möglich.

Mit dem SFT Mini und dem Bus ins Schwimmbad Rohrer Stirn in Meiningen.

LANDKREIS SCHMALKALDEN-MEININGEN / THÜRINGEN. Der Preis ist mit 24 Euro für das SFT bzw. 12 Euro für das SFT Mini unschlagbar günstig. Die Tickets gibt's in den Bussen der MBB sowie an den Bahnautomaten zu kaufen.

Schwimmen, klettern, biken

Sonnenverwöhnte Sommerferien sind die Zeit, um mit dem Linienbus in Schwimmbäder zu fahren. Die gibt es in Meiningen in der „Rohrer Stirn", in Bad Salzungen das Keltenbad, in Suhl das Ottilienbad, in Zella-Mehlis das Schwimmbad Einsiedel, in Kleinschmalkalden das Waldschwimmbad oder dass Freibad in Steinbach-Hallenberg. Natürlich sind noch viel mehr Bäder in der Region geöffnet.

Wer es sportlich mag und hoch hinaus will, dem sei der Klettergarten in Oberhof empfohlen. Unterhaltungswert und ein bisschen Nervenkitzel bietet das Meeresaquarium in Zella-Mehlis mit großen und kleinen Meerestieren. Biken durch Wald und Feld, über Stock und Stein geht immer. Die Fahrradmitnahme im Bus sollte angemeldet werden. In den Regionalbahnen sind die Kapazitäten größer, aber auch dort begrenzt.

» Das Schüler-Ferienticket lohnt sich schon bei wenigen Fahrten. «

Der Weg ist das Ziel

Mit SFT und SFT Mini kann man Touren durch Thüringen planen und fahren, auch wenn das mit Umsteigen zwischen den Verkehrsmitteln verbunden ist. Bei so einer Tagestour nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel" kann man von Meiningen oder Schmalkalden über Zella-Mehlis, Suhl oder Oberhof mit Regionalbussen und Regionalbahnen bis nach Gotha, Erfurt und Weimar und zurück fahren.

In den Städten locken Einkaufstempel, Kinos, Cafés oder Museen. Gerade läuft in Gotha im Schloss Friedenstein und im Herzoglichen Museum die Thüringer Landesausstellung über die Ernestiner, denen wir kulturellen Reichtum, die Kleinstaaterei und royale Verwandtschaft in ganz Europa verdanken.

Fahrplanauskunft gibt's online oder an den MBB-Servicetelefonen. „So ein Schüler-Ferienticket ist sehr preisgünstig und lohnt sich schon bei wenigen Fahrten", empfiehlt MBB-Chef Winfried Bergner.

Mehr Informationen:
www.mbb-mgn.de
Tel. 03693 / 84540
03683 / 604067

KURZ & KNAPP

Auskunft und Beratung

An den Busbahnhöfen in Meiningen und Schmalkalden erhalten Fahrgäste von Mitarbeitern der MBB Auskünfte und Beratung zum Buslinienverkehr. Dazu gehören Informationen zum Fahrplan und Ticketpreise, auch über die Region hinaus. Hier können auch Anträge für Berechtigungskarten für besondere Fahrscheine, zum Beispiel das Seniorenticket, gestellt werden. Es werden auch Fundsachen entgegen genommen.

Fahrradmitnahme

Prinzipiell ist es möglich, im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten Fahrräder in den MBB-Linienbussen mit zu transportieren. Allerdings empfiehlt sich eine rechtzeitige telefonische Voranmeldung. Generell Vorrang haben bei der Mitnahme in den Bussen jedoch Kinderwagen und Rollstuhlfahrer. Aber auch hier gilt, die Mitnahmekapazität ist begrenzt. Die MBB bittet um Verständnis.

IMPRESSUM

bus & bahn thüringen ...wir fahren Sie.

Herausgeber:
Bus & Bahn Thüringen e. V.
Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
Telefon 0361 / 226 20 44
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

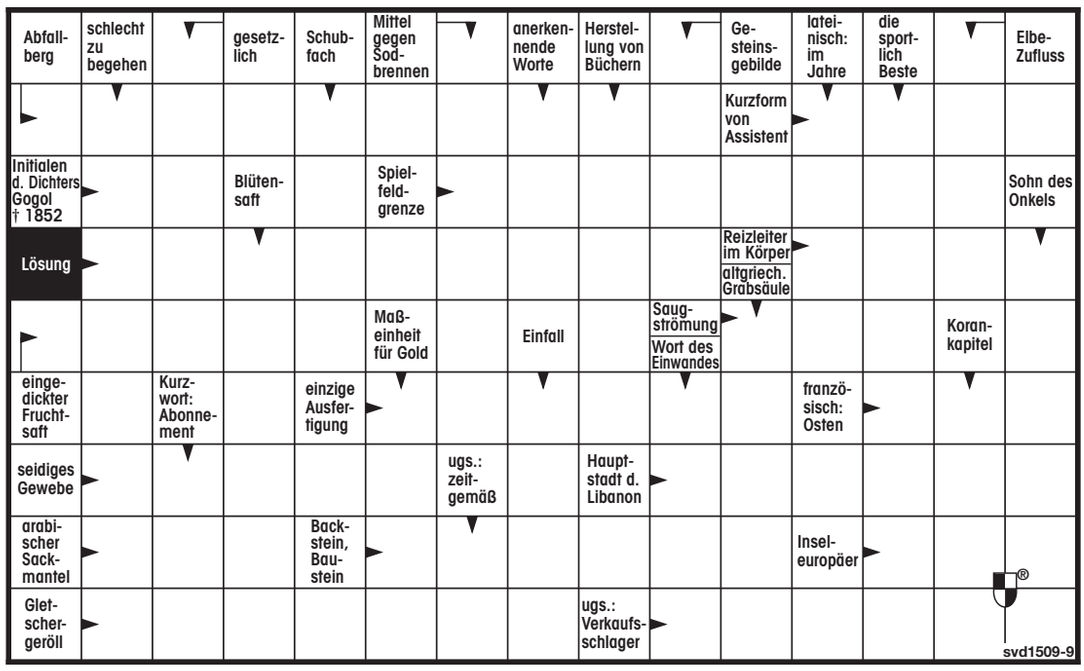
V.i.S.d.P.: Winfried Bergner

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer – Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.

Druck: Druckerei Vetters, Radeburg

Redaktionsschluss: 02.05.2016

omni Nr. 52 erscheint am 03.08.2016